

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08991898
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Oberwiesenthal, Kurort, Stadt
Anschrift	Annaberger Straße -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Untewiesenthal * 483/8
Bauwerksname	Haltepunkt Unterwiesenthal; Schmalspurbahn Cranzahl–Oberwiesenthal

Kurzcharakteristik

Wartehalle; streckentypisches Bahng Gebäude der Schmalspurbahn Cranzahl–Oberwiesenthal (6964; sä. CW) in Klinkerbauweise mit original erhaltener Innenausstattung, eisenbahngeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Haltestelle Unterwiesenthal wurde 1897 als Haltepunkt von der Kgl. Staatseisenbahn an der Schmalspurstrecke Cranzahl–Oberwiesenthal (6964; sä. CW) eingerichtet. Zwischen 1905 und 1966 war die Station Bahnhof. Der für die Strecke typische eingeschossige rote Backsteinbau wurde im Jahr der Streckeneröffnung 1897 errichtet. Authentisch erhalten sind die Fenster mit Segmentbogenöffnungen und originaler Fenstersprossung, das bauzeitliche Türblatt sowie das flache überstehende Satteldach. Das Gebäude vereinte mehrere Funktionen in seinem Inneren, die ebenfalls ablesbar sind. Vom schlicht gestalteten Warteraum haben sich zwei Wartebänke und die Fernmeldeeinrichtung (Kasten) erhalten. Zudem ist hier der Blick frei auf die Dachbinderkonstruktion. Durch eine Tür mit geteiltem Fenster ist der Wartebereich vom ehemaligen Schalteraum getrennt. Das Gebäude ist baugleich dem in Hammerunterwiesenthal.

Der Haltepunkt Unterwiesenthal ist ein eisenbahngeschichtliches Zeugnis. Durch die weitere Verdichtung des sächsischen Bahnnetzes durch Schmalspurbahnen und dem Bau des Bahnhofs erhielt der Ort eine bessere, moderne Verkehrsanbindung und konnte sich wirtschaftlich entwickeln. Der Gleisbereich wurde mehrfach umgebaut, um den wirtschaftlichen Ansprüchen gerecht zu werden. Zugleich war der Bahnhof auch für den Ausflugsverkehr wichtig. Daher kann dem Bahnhof eine ortsgeschichtliche und verkehrsgeschichtliche Bedeutung zugeschrieben werden. Als typisches Bahng Gebäude der Schmalspurbahn Bahnhof ist er auch baugeschichtlich bedeutend.

LfD/2020

Datierung 1897 (Empfangsgebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCIX/26/8
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer LIX/71/14A
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Brunzel/Ehrlich
Beschreibung Wartehäuschen Kleinbahn



Fotonummer F 08991898 B
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Ehrentraut, Jane
Beschreibung Wartehalle



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08991898 D
2019
Ehrentraut, Jane
Wartehalle, Detail Eingangstür



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08991898 E
2019
Ehrentraut, Jane
Wartehalle, Detail Fenster

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

